

Nicht der hellsten Kerzen auf der Torte: AfD und Polizei in Erfurt waren cleverer - Bundesparteitag störungsfrei und pünktlich eröffnet

Der AfD-Bundesparteitag in Erfurt hat am Morgen pünktlich begonnen.

So pünktlich wie wohl noch nie, denn schon anderthalb Stunden vor Eröffnung waren nahezu alle der 600 Delegierten im Gebäude der Messe der thüringischen Landeshauptstadt. Da waren viele der in ihrer Selbstwahrnehmung heldenhaften Demonstranten und Blockierer noch auf der Anreise zum Blockieren von Autobahnen und Straßenbahnhaltstellen in Erfurt unterwegs.

„Morgenstund‘ hat Gold im Mund“ – das ist kein populärer Leitsatz in der linken Szene, während man rechts durchaus zu diszipliniertem Verhalten und frühem Aufstehen fähig ist.

Viel Brimborium um nichts also

Den AfD-Parteitag verhindern? Nie waren die Herrschaften von ganz links weiter davon entfernt als heute früh. Und mal ernsthaft: Was für geistige Tiefflieger müssen die Blockade-Planer sein, die ernsthaft annehmen, dass in so einer aufgeheizten Atmosphäre AfD-Delegierte mit schwarz-rot-goldenen Ansteckern am Revers ausgerechnet mit der Straßenbahn zum Parteitag fahren?

Es sind schon nicht die hellsten Kerzen auf der Torte, aber natürlich dürfen sie gegen die AfD demonstrieren, wenn es friedlich bleibt. Wobei mir heute Morgen, als ich bei WELT TV zwei Dutzend bunt verkleidete, tanzende Frauen über 50 mit Trommeln sehen musste, erstmals wirklich in den Sinn kam, was die natürliche hormonelle Umstellung über 50 bei manchen Frauen bedeuten kann. Ganz praktisch.

Ich bin froh, in einem Land zu leben, in dem man frei gegen Politiker demonstrieren kann.

Und ich bin froh, dass dieses Land auch Parteien, die bei den traditionellen Machteliten nicht sonderlich angesehen sind, die Durchführung ihrer verfassungsmäßigen Rechte und Pflichten garantiert – in diesem Fall durch Thüringens Innenminister Georg Maier, einen SPD-Genossen. Also halten wir fest: Unser Rechtsstaat funktioniert, wir alle können stolz auf unser Land sein – wenigstens heute mal wieder.

Über den Verlauf der Beratungen und die Wahlen informieren wir Sie später...